

JOSIAH OBER

DAS ANTIKE  
GRIECHENLAND

EINE NEUE GESCHICHTE

Aus dem Englischen von  
Martin Bayer und Karin Schuler

Klett-Cotta

# INHALT

Vorwort . . . . .	9
1 Die Blüte des klassischen Griechenland . . . . .	23
2 Ameisen um einen Teich . . . . .	49
3 Politische Lebewesen . . . . .	81
4 Hellas war reich . . . . .	117
5 Gründe für den Reichtum Griechenlands . . . . .	155
6 Bürger und Spezialisierung vor 500 v. Chr. . . . .	185
7 Von der Tyrannis zur Demokratie, 550–465 v. Chr. . . . .	229
8 Das Goldene Zeitalter des Imperialismus, 478–404 v. Chr. . . . .	273
9 Unordnung und Wachstum, 403–340 v. Chr. . . . .	317
10 Politischer Niedergang, 359–334 v. Chr. . . . .	367
11 Schöpferische Zerstörung und Unsterblichkeit . . . . .	407

## ANHANG

### Anhang I: Regionen der griechischen Welt:

Bevölkerung, Größe, Bekanntheit . . . . .	441
Anhang II: Das König-Stadt-Elite-Spiel . . . . .	447
Anmerkungen . . . . .	457
Bibliographie . . . . .	505
Dank . . . . .	545
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	548
Verzeichnis der Karten, Abbildungen und Tabellen . . . . .	549
Personen- und Ortsregister . . . . .	551